

Kleiner Umbau im Teilnehmerfeld

Hallenfußball: Masters-Qualifikationsturnier des SV Saar 05 Jugend startet am Donnerstag

Der Schweizer Verein GS Italgrenchen hat seine Teilnahme witterungsbedingt zurückgezogen. Die JFG Saar-Halberg darf nicht mitmachen. Trotzdem ist das Turnier des SV Saar 05 Jugend ein Höhepunkt im Winter.

Von SZ-Mitarbeiter
Sebastian Zenner

Saarbrücken. Von vielen saarländischen Fußballern wird das Hallenturnier des SV Saar 05 Jugend sehnlichst erwartet. Bei der hochkarätig besetzten Veranstaltung, die von 30. Dezember bis 2. Januar in der Joachim-Deckarm-Halle ausgetragen wird, geht es um 71 Wertungspunkte für die Qualifikation zum Volksbanken-Hallenmasters des Saarländischen Fußballverbandes. Bereits in der Vorrunde treffen Mannschaften aus der Kreisliga A, der untersten Liga, auf Oberligisten wie Vorjahressieger Borussia Neunkirchen, die SV Elversberg II oder den Hallenmasters-Titelverteidiger SV Auersmacher. Eigentlich hatte mit dem GS Italgrenchen sogar ein Club aus der Schweiz – mit einem saarländischen Landesligist vergleichbar – seine Teilnahme zugesagt, musste diese aber aufgrund der Witterungsverhältnisse wieder zurückziehen. Für die Schweizer rückt die Spvgg. Hangard ins Teilnehmerfeld.

Auch die Mannschaft der Junioren-Fördergemeinschaft Saar-Halberg wird aufgrund der Hallenmasters-Bestimmungen



Die Rundum-Bande und der Kunstrasen sorgen beim Hallenturnier des SV Saar 05 für eine besondere Atmosphäre.

Foto: Wieck

nicht antreten. Für die gemeinsame A-Jugend der Vereine SC Halberg Brebach und SV Saar 05 Jugend springt der SV Gersweiler in die Bresche.

Nicht nur wegen der namhaften Gegner hat das Turnier für viele Mannschaften seinen Reiz. Eine Rundum-Bande und ein Kunstrasen-Spielfeld sorgen schon Wochen vor dem Masters-Finalturnier in der Völklinger Hermann-Neuberg-Halle für eine ganz besondere Stimmung bei allen Beteiligten. Im vergangenen Jahr fanden an allen Turniertagen etwa 1800 Zuschauer den Weg zum 1. Sparda-Bank Cup.

„Wir hoffen, dass es dieses Mal wieder so viele werden“,

sagt der Abteilungsleiter Aktive des SV Saar 05 Jugend, Frank Seibert. „Die Terminierung des Neujahrs-Tages ist sicherlich ein Wagnis, aber es ging nicht anders. Wir müssen abwarten, wie die Zuschauer diesen Termin annehmen.“ Der gastgebende Landesligist wird mit beiden Aktiven-Mannschaften antreten. Im Kader der ersten Mannschaft wird mit Jean-Paul Fries ein wahrer Hallenfuchs stehen, der noch in der letzten Hallensaison für den SV Bübingen als mitspielender Torwart auf Torejagd ging. Er wechselte erst vor wenigen Wochen zur von Timon Seibert trainierten Mannschaft von Saar 05.

„Persönlich bin ich auf den SV

Auersmacher gespannt, der ja als Titelverteidiger schon für das Masters-Finale qualifiziert ist“, sagt Frank Seibert, der außerdem Bübingen und Neunkirchen zum Favoritenkreis zählt. Kurt Knoll, Trainer der Neunkircher Borussia, misst dem Turnier eine große Bedeu-

tung zu: „Wir wollen wieder so weit kommen, wie es geht. Aber leider fehlt uns mit Tobias Jost der gute Hallen-Torhüter des letzten Jahres. Sebastian Grub (1,92 Meter groß, Anm. d. Red.) und Thomas Wiener (1,94 Meter) sind aufgrund ihrer Größe in der Halle nicht so gut.“

AUF EINEN BLICK

Das Turnier des SV Saar 05 Jugend, an dem insgesamt 30 Mannschaften teilnehmen, findet am 30. Dezember sowie dem 1. (jeweils Vorrunde) und 2. (Zwischen- und Endrunde) Januar in der Joachim-Deckarm-Halle in Saarbrücken statt. Neben drei Oberligisten (SV Auersmacher, Borussia Neunkirchen, SV Elversberg II) sorgen vor allem vier Saarlandligisten, fünf Verbandsligisten und drei Landesligisten für 71 Wertigkeitspunkte und damit die derzeit höchste Punktzahl aller Hallenmasters-Qualifikations-Turniere.

zen